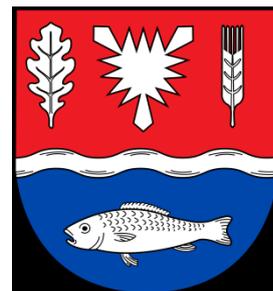


Kreis Plön  
 Amt für Jugend und Familie  
 Abteilung Kindertagesbetreuung  
 Frau Coen / Frau Richter  
 Hamburger Str. 17/18  
 24306 Plön



### Meldepflicht gem. § 47 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII

**Der Träger hat nach § 47 SGB VIII der betriebserlaubniserteilenden Behörde unverzüglich Ereignisse und Entwicklungen, die geeignet sind, das Wohl der Kinder zu beeinträchtigen, mitzuteilen.**

Meldepflichtig sind alle Ereignisse und Entwicklungen, bei denen nicht auszuschließen ist, dass das Wohl der in der Einrichtung betreuten Kinder gefährdet oder beeinträchtigt sein könnte. Dies betrifft beispielsweise:

- Aufsichtspflichtverletzungen
- Unfälle mit Personenschäden
- Gefährdungen der Kinder durch Beschäftigte oder andere Kinder
- entwürdigende Handlungen, Grenzverletzungen, Misshandlungen
- emotionale, physische und/oder sexuelle Gewalt, auch Verdachtsfälle
- Schadensfälle am Gebäude, die die Betreuung in den Räumlichkeiten beeinträchtigen
- außerordentliche Schließungen von Gruppen
- erhebliche Personalausfälle / Personalunterschreitungen

|              |                  |  |
|--------------|------------------|--|
| Erstmeldung  | Datum:           |  |
| Folgemeldung | Erstmeldung vom: |  |

### I. Bezeichnung des/der Träger\*in und der Einrichtung

|   |  |
|---|--|
| Name des/ der Träger*in:                |  |
| Einrichtung:                            |  |
| Adresse:<br>(Straße, Hausnr., PLZ, Ort) |  |
| ☎:                                      |  |
| E-Mail:                                 |  |

## II. Angaben zum besonderen Vorkommnis

|  |    |      |                                  |
|--|----|------|----------------------------------|
| <p><b>Sachverhalt:</b><br/> <i>Kurze Schilderung des Sachverhalts; ggf. mit Vorgeschichte sowie hierdurch eingetretene Folgen.</i></p> |    |      |                                  |
| <b>Ort</b> des Vorkommnisses:  |    |      |                                  |
| <b>Datum</b> des Vorkommnisses:  |    |      |                                  |
| Wer wurde informiert / hat Kenntnis von dem Vorkommnis?  | Ja | Nein | Träger*in                        |
|  | Ja | Nein | Eltern/ Personensorgeberechtigte |
|  | Ja | Nein | Bereichsleitung                  |
|  | Ja | Nein | Einrichtungsleitung              |
|  | Ja | Nein | Unfallkasse                      |
|  | Ja | Nein | Sonstige                         |
| Ersteinschätzung des/ der Träger*in zu dem besonderen Vorkommnis:  |    |      |                                  |
| <b>Bereits ergriffene Maßnahmen durch den/ die Träger*in:</b>  |    |      |                                  |
| Personelle Konsequenzen; Arbeitsrechtliche Maßnahmen:  |    |      |                                  |

|  |                          |  |
|--|--------------------------|--|
| Konzeptionelle und/ oder strukturelle Konsequenzen bzw. Änderungen:  |                          |  |
| Wurde Anzeige erstattet und wenn ja, von wem?<br><i>(bitte Dienststelle der Polizei und ggf. Vorgangs-Nr. angeben)</i> |                          |  |
| Was wurde oder wird unternommen, um die Wiederholung eines solchen Vorkommnisses möglichst zu vermeiden?               |                          |  |
| Sonstige:  |                          |  |
| Aktueller Sachstand/ weitere geplante Maßnahmen:   |                          |  |
| Gab es Pressekontakt?<br>Liegen Presseartikel vor?   | <b>Ja</b><br><b>Nein</b> |  |

**Die nachfolgenden Angaben unter III. – V. sind nur erforderlich, soweit das Vorkommnis im Zusammenhang mit einem betreuten Kind steht.**

### III. Angaben zum betroffenen Kind

|  |                 |                        |  |
|--|-----------------|------------------------|--|
| Name <i>(Initialen)</i> :  |                 |                        |  |
| Geburtsdatum:  |                 | Geschlecht:            |  |
| Art der Gruppe in der das Kind betreut wird:                               | Elementargruppe | Integrative Gruppe     |  |
|  | Hortgruppe      | Altersgemischte Gruppe |  |
|  | Krippengruppe   | Natur/ Waldgruppe      |  |
| Erforderliche bzw. erfolgte ärztliche Untersuchungen/Behandlungen:         |                 |                        |  |
| Bereits ergriffene Konsequenzen, die die konkrete Hilfemaßnahme betreffen: |                 |                        |  |
| Reaktionen des Kindes / aktuelle Situation des Kindes                      |                 |                        |  |
| Reaktionen / evtl. Sorgen der Sorgeberechtigten                            |                 |                        |  |

#### IV. Weitere am Vorkommnis beteiligte Personen/ Kinder

|  |  |
|--|--|
| Weitere Kinder:  |  |
| Mitarbeitende ( <i>unter Benennung der fachlichen Qualifikation</i> ): |  |
| Externe:   |  |
| Insofern erfahrende Fachkraft nach § 8a                                |  |

#### V. Weitere beteiligte Stellen

|  |  |
|--|--|
| Zum Beispiel: Krankenhaus, Amt für Soziale Dienste, Polizei ( <i>Dienststelle, ggf. Vorgangs-Nr.</i> ) |  |
|--|--|